

Rehabilitation in der Psychosomatik

Versorgungsstrukturen – Behandlungsangebote – Qualitätsmanagement

Bereits der Untertitel und die Seitenzahl lassen eine sehr ausführliche Beschreibung von Grundlagen, Abgrenzungen, Strukturen, Angeboten, Methoden und mehr erwarten. Diese umfassende Darstellung ist ein echtes Nachschlagewerk, aber für wen? Die Verlags-Info spricht von einem „ergiebigen Leitfaden für Fachärzte der Bereiche Psychosomatik, Psychotherapie und Rehabilitation sowie Hausärzte, Psychologische Psychotherapeuten, Sozialpädagogen und Vertreter der Kranken- und Rentenversicherungen“.

Wir niedergelassene Fachärzte für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie sollten über die nötige Kompetenz der Indikationsstellung, welche Erkrankung einer Akutversorgung und welche einer Reha-Behandlung zugeführt werden müssen, verfügen.

Nicht für jeden in der ambulanten Krankenbehandlung Tätigen selbstverständlich ist die spezifische Diagnostik in der Reha, wie z. B. die ICF, die International Classification of Functioning, Disability and Health, die unseren Blick noch einmal ganz anders schärft, nämlich auf die noch erhaltenen Funktionen und Möglichkeiten eines psychisch Kranken, ganz im Gegensatz zu der die Pathologie beschreibenden ICD-10, der International Classification of Diseases. Die sozialmedizinische Begutachtung gewinnt im Zuge der Arbeitsverdichtung und den für viele immer höheren Anforderungen in Beruf und Alltag immer mehr an Bedeutung und kann psychisch und psychosomatisch Kranken einen Weg aufzeigen, wie sie mit ihren eingeschränkten oder auch verloren gegangenen Fähigkeiten wieder am sozialen Leben teilhaben können.

Beeindruckend ist auch die konsequente Berücksichtigung von Qualitätsmanagement und Qualitätssicherung in der psychosomatischen Reha. Wiederlegt dies doch endgültig die von Patienten immer noch vorgebrachte Meinung, sie seien „zur Kur gewesen“.

Das Buch leistet demzufolge einen wichtigen Beitrag zu Verständnis und Wissen über die Arbeit der in der Reha Tätigen. Nicht jeder verfügt allerdings über das Durchhaltevermögen, sich durch rund 600 Seiten zu arbeiten.

Eine Kurzfassung dieser Thematiken wäre äußerst wünschenswert.

Herausgeber: Gerhard Schmid-Ott, Silke Wiegand-Grefe, Claus Jacobi, Gerhard Paar, Rolf Meermann, Friedhelm Lamprecht. Rehabilitation in der Psychosomatik Versorgungsstrukturen - Behandlungsangebote – Qualitätsmanagement. Mit einem Geleitwort von Volker Köllner, DGPPR. 2., überarb. Aufl. 2015. 600 Seiten, 58 Abb., 65 Tab., kart. ISBN 978-3-7945-2894-3 (Print), 978-3-7945-6727-0 (eBook PDF). 49,99 Euro. Schattauer Verlag, Stuttgart

Dr. Irmgard Pfaffinger

